

man die Wehrmacht im Paradeschritt am Reichsehrenmal sah. -- Hinterher sah man einen recht zahnen Cowboy-Film und schliesslich einen der Streiche von Laurel & Hardy, der mit befreiendem Gelächter belohnt wurde.

Kommende Woche soll die Vorstellung des KINO ARL auf Bitte unserer japanischen Mitinternierten schon am Dienstag Abend stattfinden. Es wird folgendes Programm gezeigt:

- 1.) "Newyork".
- 2.) "Havana".
- 3.) "Smithy" (mit Stan Laurel).
- 4.) "Never weaken" (mit Harald Lloyd).

Falls am Dienstag Vormittag, wie anzunehmen ist, auch die übliche Vorstellung des KINO ANZ stattfindet, so werden wir dieses Mal an einem Tage zwei Vorstellungen haben.

THEATER.

Am Sonnabend, 6. November, werden unsere Theater-Freunde ein längeres, zusammenhängendes Theaterstück auf die Bühne bringen, "DIE EHRERFORM", eine Komödie in 3 Akten von G. Giacosa. Es handelt sich um ein zartes italienisches Lustspiel, das hier im Lager ins Deutsche übersetzt wurde und dessen Aufführung das Ergebnis längerer, fleissiger Arbeit ist. Es soll, wie andere Lager-Veranstaltungen, dazu dienen, allen Beteiligten eine Stunde der Erbauung zu bereiten, und es sind alle Kameraden herzlich eingeladen, der Vorführung ihre Aufmerksamkeit zu widmen.

ABFAHRT DER JAPANER.

In der kommenden Woche sollen sich die Japaner schon wieder mal für eine Abfahrt bereit halten. Dieses wäre nun das dritte Packen und Bereithalten (oder ist es nicht strikt genommen schon das fünfte?), und sind wir doch alle sehr gespannt, ob diesmal ihre Abreise tatsächlich vor sich gehen wird.

MILITÄRMUSIK.

Die Militärkapelle aus Trentham, die schon vor einigen Wochen zweimal das Pahiatua-Lager besuchte, spielte heute Vormittag wieder ein diesmal etwas längeres Programm, bei dem auch einige Solisten angenehm zur Geltung kamen.

LUTHERISCHER SEELSORGER.

Heute Nachmittag wird ein lutherischer Seelsorger aus Pahiatua uns einen Besuch abstatten und uns grossen deutschen Sündern mal eine Predigt halten ! ?

PAPAGEI, DER ALLWISSENDE?

Der kleine, allwissende Papagei kam vor einiger Zeit mal in den Garten, als wir gerade Kartoffeln zum Keimen auslegten. Mit viel Stöck-

chenschwingen sagte er dann: "Sehr schöne Saatkartoffeln; das sind Rhode Island Reds, eine gut haltende Sorte." Ich konnte mir das lächeln nicht verkneifen und erwähnte: "Entschuldigen Sie, die Rhode Island Reds hat Herr Kraushaar im Hühnerstall, die legen Eier; diese hier aber sind Rodes Red."

UNTEROFFIZIERE MÜSSEN EXERZIEREN.

Während der ganzen vergangenen Woche wurden die Unteroffiziere und Korporale unserer Bewachung feste geschliffen. Für die gewöhnlichen Soldaten der Wache hier war es offenbar ein grosses Vergnügen, diese Herren mal mit Gewehr herumspringen zu sehen.

--- PAHIATUA - TAGEBUCH ---

Sonntag: Lloyd George mit seinen 80 Jahr Trotz Krieg fühlt heut sich wunderbar. So jung, denkt er, von Gottes Gnaden Kann ich nochmal etwas wagen.

Montag: Herr Hessmann legt das Sportsamt ab; "Hans Sachs", Alias, tritt an Statt. Sobald hier wird Appell geblasen, Sollst schnellstens alles du verlassen!

Dienstag: Wasch ab und zu mit kaltem Wasser, Denn das ist ja wohl auch kaum nasser. Wenn dann Samoa-Post trifft ein, Wird lachen 's Herz im Leibe dein.

Mittwoch: Oh, wie wohl ist uns am Abend, Wenn wir müd' zu Bette geh'n Und fast totgelacht uns haben Über Kino - Komödien.

Donnerst: Auch Butter wird schon abgezackt, Bis hier ein bess'rer Morgen tagt. 8 Unzen wird pro Kopf und Wochen Vorgeschieden Deinen Knochen.

Freitag: Wie verschieden die Geschichten, Die so manche uns berichten; Doch ein'm wird's allmählich klar, Warum der Krieg ist noch nicht gar.

Samstag: Endlich sieht es aus wie Sport; - -- das Wetter hatt' das letzte Wort!-

WO VON ZWEI ÜBELN EINS
ERGRIFFEN WERDEN MUSS, WO SICH DAS HERZ
NICHT GANZ ZURÜCKBRINGT AUS DEM STREIT DER
PFLICHTEN,
DA IST ES WOHLTAT, KEINE WAHL ZU HABEN,
UND EINE GUNST IST DIE NOTWENDIGKEIT.

(Schiller)